

VEREIN SCHUETZENMUSEUM AR

Protokoll der 16. Ordentlichen Hauptversammlung vom Freitag, 26.10.2018 in Trogen (Restaurant Rebstock)

Begrüssung Präsenz

Auch in diesem Jahr begrüsst Ueli Bänziger, infolge Abwesenheit des Präsidenten Tancredi Rochira die Anwesenden. Er verliest die eingegangenen Entschuldigungen (Andreas und Remo Koller, Ueli Gantenbein, Roger Fitze, Margrit und Joseph Kreckel, Ferdi Breu, Fredi Niederer und Beat Rusch). Speziell begrüsst er die beiden KSV-Vertreter Bruno Preisig und Heinz Rusch). Gemäss Anwesenheitsliste sind in diesem Jahr total 12 Stimmberechtigte anwesend (Erwin Brugger, Bruno Preisig, Heinz Rusch, Hanni Bürki, Gianni Soldera, Röbi Graf, Ernst Weiss, Walter Nägeli, Christian Graf, Annelies Rutz, Gian Studer und Ueli Bänziger), somit beträgt das absolute Mehr 7 Stimmen.

Der Tagungsleiter informiert, dass unser Kassier alle Mitglieder, welche die letzten beiden Jahre nicht bezahlt haben, aus der Liste gestrichen hat.

Wahl eines Stimmzählers

Auf eine separate Wahl eines Stimmzählers wird, aufgrund der Übersichtlichkeit der Versammlung, verzichtet.

Protokoll der letzten Hauptversammlung

Auf ein Verlesen des Protokolles wird ebenfalls verzichtet, das Protokoll wird so genehmigt und verdankt. Die Protokolle der Hauptversammlung können im Internet angeschaut werden.

Jahresbericht des Präsidenten, bzw. des Archivars

Stellvertretend für den Präsidenten orientiert Ueli Bänziger kurz über die verschiedenen Aktivitäten im letzten Jahr. Speziell erwähnt sind zwei Vorstandssitzungen, dann der Studienausflug nach Näfels in den Freulerpalast und die Besichtigung der Waffensammlung Sonderegger in Bauma (organisiert durch die Kameraden Brugger und Graf), weiter wurden natürlich auch individuelle Führungen durchgeführt, so u.a. eine Klassenzusammenkunft und Führungen an Einzelpersonen.

Wie im letzten Jahr wurde die allermeiste Zeit natürlich für das Zelt aufgewendet. Eine riesige Arbeit von Gian Studer, vereinzelt unterstützt durch Vorstandsmitglieder, wurde geleistet und mit grossem Stolz kann vermeldet werden, dass die Restauration, bzw. die Konservierung des alten Zellweger-Zeltes aber auch die Neuanschaffung der Replika auf gutem Wege ist. Mit einer geführten Besichtigung in Bern für alle Interessenten, Sponsoren und Gönner konnte Mitte Oktober 2018 gezeigt werden, wie der aktuelle Stand ist. Gian Studer informiert mit konkreten Fotos und seinem traditionellen Jahresbericht des Archivars über seine grossen Arbeiten. Auch an dieser Stelle herzlichen Dank!

Jahresrechnung

Leider musste sich unser langjähriger Kassier Andreas Koller infolge einer Klassenzusammenkunft zum ersten Mal entschuldigen lassen und Ueli Bänziger konnte kurz über den aktuellen Kassastand informieren. Die aufliegenden Unterlagen der Jahresrechnung konnten eingesehen werden.

Bericht der Geschäftsprüfungskommission

Zum Glück konnten diesmal beide Revisoren anwesend sein und sie haben im Museum vorgängig die Rechnung geprüft, welche mit einem Verlust von knapp CHF 2'000.—abgerechnet werden musste. Infolge unserer unterjährigen Jahresrechnung sind aber noch nicht alle Beiträge eingegangen.

Ernst Weiss verliest den Revisorenbericht zu Handen der Hauptversammlung und stellt 2 Anträge und zwar, dass die Jahresrechnung per 31.8.2018 zu genehmigen sei, dem Kassier die geleistete Arbeit bestens zu verdanken und

Entlastung zu erteilen sei und, dass der gesamten Kommission ebenfalls für die Arbeit zu verdanken.

Diesem Antrag wurde einstimmig und mit Applaus zugestimmt.

Festsetzung der Jahresbeiträge

Unter diesem Traktandum sind keine Wortmeldungen zu verzeichnen, s.aber Diverses und Umfrage.

Wahl des Vorstandes

Der Vorstand, mit Ausnahme des Präsidenten wird einstimmig wieder gewählt. Es sind dies die Kameraden: Gian Studer, Christian Graf, Andreas Koller, und Ueli Bänziger und für dieses Mal noch Heinz Rusch (mit den neuen Statuten wird es dann eine neue Regelung für den KSV-Vertreter geben).

Aus der Versammlung wird darauf aufmerksam gemacht, dass der gewählte Präsident seit mehr als zwei Jahren nicht mehr aktiv an den Vereinsaktivitäten teilgenommen hat und auch seinen Jahresbeitrag nicht mehr beglichen hat. Somit wurde **er** aus dem Mitgliederverzeichnis gestrichen. Da er aber gewählter Präsident ist, wurde dem Antrag zur Abwahl einstimmig zugestimmt. Der Verein wird wie in den letzten zwei Jahren so wie bisher weitergeführt.

Somit fehlen ein Vorstandsmitglied und ein Präsident.

Wahl der Geschäftsprüfungskommission

Auch hier werden die beiden Herren Weiss und Graf wieder gewählt. Herzlichen Dank für die Bereitschaft hier weiterzuarbeiten.in absentia wiedergewählt. Hoffen wir, dass im nächsten Jahr keine Terminprobleme vorhanden sind.

Anträge

Schriftlich sind keine Anträge eingegangen, aber mündlich gab es einige Änderungsvorschläge. Die verschiedenen Anträge werden unter Umfrage und Diverses aufgeführt und an der nächsten Vorstandssitzung besprochen und zusammen mit den neuen Statuten an der HV 2019 (Datum und Ort muss noch festgesetzt werden) definitiv besprochen und zur Abstimmung gebracht.

Statutenänderung

Die vom Kassier Andreas Koller gestellten Anträge betreffend einer nur noch alle 2 Jahre durchzuführenden HV wurde in einer „Ur-Abstimmung) schriftlich und nicht per Email mit einer grossen Stimmbeteiligung von 65, 85% beantwortet. 50 Stimmen waren für Ja und 3 für Nein, bei einer Enthaltung.

Er hat die entsprechenden Änderungen der Statuten mustergültig vorbereitet. Im Prinzip sind es drei Themen:

- Neue Regelung bzw. Beteiligung KSV (auch an dieser Stelle herzlichen Dank für das Entgegenkommen des KSV)
- Dann die erwähnte Durchführung der HV im 2-Jahresturnus und
- Reduktion des Vorstandes auf noch 5-7 Mitglieder, davon ein delegierter Vertreter des KSV

Die geplante Abstimmung wurde mit 10 zu 2 Stimmen verschoben und zwar auf Antrag von Annelies Rutz. Sie wünscht eine vorgängige Zustellung der Statuten, damit sich jedes Mitglied, vorgängig ein Bild machen kann.

Auf explizite Nachfrage von Ueli Bänziger bzw. einem Wunsch eine Abstimmung auch elektronisch durchzuführen wurde verzichtet.

Der Vorstand wird diesem Wunsch Rechnung tragen und die Statutenänderungsvorschläge vorgängig mit der Einladung zur HV 2019 verschicken.

Umfrage und Diverses

Gian Studer informiert, dass er aus nachvollziehbaren Gründen sowohl das Originalzelt als auch das Replikat der Gemeinde Trogen verschenken will, allerdings mit einem Reglement hinterlegt, welches es dem Museumsverein ~~und dem KSV~~ jederzeit gestattet, das Zelt für Veranstaltungen unentgeltlich zu verwenden.

Ich bin der Ansicht, dass die Zeltkopie ausschliesslich durch uns bewilligt werden soll. Der KSV hat nichts aber rein nichts mit dem Zelt zu tun gehabt, noch wurde es finanziell unterstützt. Im Gegenteil du musstest oft nachfragen, ob das Zelt aufgestellt werden sollte oder nicht. Wir entscheiden wer, wann und wo das Zelt aufstellen kann. Später dann der Gemeinderat Trogen.

Die Versammlung entscheidet, dass vorerst ein Reglement geschaffen werden soll, dieses muss dann auch vom GR Trogen genehmigt werden und dann kann die Hauptversammlung über diesen Antrag / Vorschlag abstimmen kann.

Gian Studer informiert, dass die beiden Zelte anlässlich eines Dorffestes, bzw. der langen Barock-Nacht von Trogen feierlich eingeweiht werden soll. Alle Mitglieder sind herzlich dazu eingeladen.

Termin: 18. Mai 2019, bitte in Agenda aufnehmen!

Einmal mehr wurde ein Antrag eingereicht, dass der „Freitag nach der Olma“ nicht mehr fix ist, sondern dass ein neues Datum gesucht werden soll. Auf Anregung von Hanni Breu soll auch geprüft werden ob allenfalls eine Sitzung auch unter der Woche durchgeführt werden kann.

Aufgrund der angespannten Finanzlage wird angeregt, dass entweder auf das bezahlte Nachtessen verzichtet werden soll und / oder eine Erhöhung der Mitgliederbeiträge ins Auge gefasst werden soll.

Diese Aufträge/Anregungen werden an der nächsten Vorstandssitzung besprochen und Vorschläge unterbreitet.

Zuallerletzt informiert der Präsident des KSV Ar über den aktuellen Stand beim Kantonschützenfest. Alles läuft nach Programm, ausser dass die Sponsorensuche etwas harzig war und dass infolge der Probleme mit dem

Schiesssportzentrum Teufen gewisse Wettkämpfe in die Weiherweid, bzw. nach Altstätten verlegt werden mussten.

Im Anschluss an den Einzug des Jahresprogrammes wird zum Nachtessen geladen.

Schluss der Sitzung, 2035 Uhr

Der Protokollführer U. Bänziger

Beilage: Kassarechnung 2017/2018 und Jahresbericht des Archivars

Bühler, 29.10.2018